Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 138 (2012)

Heft: 23: 3500 Meter über Meer

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sanierung und Erweiterung Museum Villa Flora

Ausschreibende Stelle

Stadt Winterthur, Departement Bau Amt für Städtebau, Beratung & Entwicklung Technikumstrasse 81, Postfach, 8402 Winterthur

Bauvorhaben

Der Museumsbetrieb ist dringend zu erweitern und den Anforderungen der heutigen Zeit anzupassen. Das Zusammenspiel von Sammlung, Gebäude und Garten ist dabei von zentraler Bedeutung. Das Ziel des Gesamtprojektes ist, die Sammlung als Erweiterung des Kunstmuseums Winterthur weiterhin im einmaligen Kontext ihrer Entstehung zu präsentieren und die denkmalgeschützte Liegenschaft wie den historischen Skulpturgarten entsprechend zu würdigen.

Verfahren

Das Konkurrenzverfahren wird selektiv als Studienauftrag mit einer vorangehenden Prägualifikation in deutscher Sprache durchgeführt. Die Bewerbungsrunde wird offen mit Namensnennung stattfinden. Es handelt sich um ein Verfahren im Staatsvertragsbereich.

Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Artikel 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB. Am Konkurrenzverfahren teilnehmen können Fachleute aus den Bereichen Architektur (federführend) und Landschaftsplanung mit Sitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Jury

Die Fachjury setzt sich wie folgt zusammen:

- Michael Hauser, Stadtbaumeister Winterthur (Moderation)
- Christoph Mathys, Architekt, Zürich
- Melanie Zumbrunn, Architektin, Winterthur
- Peter Baumgartner, Chef Bauberater, Kantonale Denkmalpflege
- Barbara Bühler, Bauberaterin, Kantonale Denkmalpflege
- Katrin Gügler, Amt für Städtebau, Leiterin Entwicklung (Ersatz)

Entschädigung/Ankäufe

Die Präqualifikation wird nicht entschädigt. Für ein termingerechtes, vollständig eingereichtes und zur Beurteilung zugelassenes Projekt erhält jedes Team eine feste Entschädigung.

Termine

 Ausschreibung/Inserat Freitag, 1.6.2012 Eingabe Präqualifikation bis Freitag, 22.6.2012 Eingabe Studienauftrag bis Freitag, 19.10.2012 Jurierung Dezember 2012

Bezug des Programms

Interessenten können auf www.staedtebau.winterthur.ch unter «Wettbewerbe - Sanierung und Erweiterung Museum Villa Flora» den Programm-Entwurf für den Studienauftrag mit Präqualifikation, das Formular für die Präqualifikation und weitere Informationen als PDF-Dateien direkt beziehen.

Stadt Winterthur, Amt für Städtebau



ERWEITERUNG SCHULHAUS WEIDLI USTER

Architekturwettbewerb im selektiven Verfahren

Auftraggeberin

Sekundarstufe Uster, Poststrasse 13, 8610 Uster, www.sekundarstufeuster.ch

Verfahrensart

Offenes, selektives, zweistufig durchgeführtes Verfahren (Prägualifika-

Aufgabe

Erweiterung des Schulhauses Weidli um 8 Klassenzimmer, 2 Werk-räume, 1 Schulküche und 1 Aufenthaltsbereich mit den entsprechenden Nebenräumen. Die Erweiterung soll zum einen den steigenden Raumbedarf der Sekundarstufe Uster abdecken und zum anderen die Sekundarklassen der heilpädagogischen Schule Uster integrieren.

Teilnahmeberechtigung Teilnahmeberechtigt sind Planungsteams (Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros) mit Wohn- und Geschäftssitz in der Schweiz sowie in allen Vertragsstaaten des WTO-Übereinkommens, soweit diese Gegenrecht gewähren.

Eignungskriterien Präqualifikation

- Qualität von vergleichbaren Referenzprojekten hinsichtlich Pädagogik, Einpassung, Gestaltung und Funktionalität
- Projektierungs- und Ausführungserfahrung mit vergleichbaren Objekten
- · Gesamteindruck der Bewerbung

Das Preisgericht beabsichtigt, 8 Bewerber/innen für den Projektwettbewerb zu qualifizieren.

Preisgericht

Sachpreisrichter: Thomas Pedrazzoli, Annett Krassnitzer, Lennie Grob,

Fachpreisrichter: Detlef Horisberger, Lucas Steiner, Sabine Kaufmann, Stefan Reimann, Marc Meyer

Entschädigung

Die Präqualifikation wird nicht entschädigt. Für den Projektwettbewerb beträgt die Preissumme CHF 100000.-

Ausgabe Unterlagen Präqualifikation: ab 25. Mai 2012 Eingabe Bewerbung Präqualifikation: 15. Juni 2012 Auswahl der Planungsteams: 19. Juni 2012 Start Projektwettbewerb: Abgabe Projektwettbewerb: 4 Juli 2012 12. Oktober 2012

Bezug der Präqualifikationsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen stehen unter www.simap.ch zur Verfügung oder können bei der Auftraggeberin - erika.roost@stadt-uster.ch - via E-Mail bezogen werden.



société suisse des ingénieurs et des architectes societă svizzera degli îngegneri e degli architetti



Nachlassregelung - so bereiten Sie sich vor

Zürich, 12.7.2012 [VZ04-12]

Ihr Vermögen soll einmal den Menschen zugutekommen, die Ihnen am nächsten stehen. Das ist möglich, wenn Sie sich heute schon informieren und alles Nötige regeln. Fragen wie "Was muss ich wissen", "Was ist möglich" und "Wie mache ich alles richtig" werden kompetent beantwortet.



Anmeldung: form@sia.ch

Weitere Informationen: www.sia.ch/form